

Anlage 3

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 210
Postfach 22 49
99403 Weimar

Einfacher Verwendungsnachweis

für Zuwendungen nach der „Richtlinie zur Förderung der Thüringer Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen“

Zuwendungsempfänger (Name und Anschrift des Landkreises/der kreisfreien Stadt)
Landratsamt Gotha 18.-März-Str. 50 99867 Gotha

Ansprechpartner/Verantwortlicher	
Name:	Hendrik Scheller
Telefonnummer	03621/214 870
Faxnummer:	03621/214 810
Email:	sozial kreis-gth.de

Bewilligungszeitraum
von 01.01.16 bis 31.12.16

Bewilligte Mittel
Durch Zuwendungsbescheid der Bewilligungsbehörde vom 21.09.2016 Az.: 210.41-2076-14/16 wurden insgesamt bewilligt: 1.190.282,97 Euro

Zuwendungsart: Projektförderung

Finanzierungsart: Festbetragsfinanzierung

a) Sachbericht: als Anlage beigefügt (siehe Hinweise)

b) Zahlenmäßiger Nachweis (für jeden Zuwendungszweck gesondert)

Zuwendung	
<i>Bewilligte Zuwendung laut Zuwendungsbescheid insgesamt:</i>	1.190.282,97 €

Zuwendungszweck Sozialbetreuung	
<i>Gesamtausgaben laut Abrechnung (Ist-Ausgaben des zahlenmäßigen Nachweises)</i>	604.867,07 €
<i>Auf den Zuwendungszweck entfallener Anteil der Mittel</i>	81.985,07 €
<i>Einnahmen bzw. zweckgebundene Mittel von Bund, Land, Dritten insbesondere Erstattung nach ThürFlüKEVO</i>	522.882,00 €
<i>Restmittel:</i>	0,00 €

Zuwendungszweck Kita-Betreuung	
<i>Gesamtausgaben laut Abrechnung (Ist-Ausgaben des zahlenmäßigen Nachweises)</i>	208.224,00 €
<i>Auf den Zuwendungszweck entfallener Anteil der Mittel -</i>	372.534,70 €
<i>Einnahmen bzw. zweckgebundene Mittel von Bund, Land, Dritten insbesondere</i> - Landespauschale nach ThürKitaG - Eingesetzte Mittel aus der Schlüsselmasse - Elternbeiträge	0,00 €
<i>Restmittel:</i>	164.310,70 €

Zuwendungszweck Unterbringung	
<i>Gesamtausgaben laut Abrechnung (Ist-Ausgaben des zahlenmäßigen Nachweises)</i>	0,00 €
<i>Auf den Zuwendungszweck entfallener Anteil der Mittel</i>	735.763,20 €
<i>Einnahmen bzw. zweckgebundene Mittel von Bund, Land, Dritten insbesondere</i> - Erstattung nach ThürFlüKEVO - Erstattung nach ThürAGSGBII - Erstattung KdU des Bundes	0,00 €
<i>Restmittel:</i>	735.763,20 €

Restmittelrückerstattung (*Findet nur Anwendung, wenn sich Restmittel ergeben haben.*)

am

Hinweis: Bitte den Einzahlungsbeleg als Anlage beifügen!

Erklärung

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und erkläre, dass die aufgeführten Beträge mit den Kassenberichten und Belegen übereinstimmen.

Ort, Datum, Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Antragsstellers

Anlagen

- Sachbericht
- zahlenmäßiger Nachweis (mit/ohne Originalbelege, siehe Festlegung im Zuwendungsbescheid)
- Controlling-Bericht

Datum

(rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers)

Hinweise zum Ausfüllen des Verwendungsnachweises:

Einnahmen, die mit dem jeweiligen Verwendungszweck in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen, sind ebenfalls anzugeben.

Sachbericht:

Der Sachbericht ist nach den einzelnen Verwendungszwecken (Sozialbetreuung, Kita-Betreuung, Unterbringung) zu gliedern.

In dem Sachbericht werden die dem jeweiligen Verwendungszweck zugehörigen Maßnahmen und die Ausgaben dargestellt. Hierbei sind etwa die Art der Ausgaben, etwaige Ergebnisse der Maßnahmen sowie die tatsächliche Aufteilung der bewilligten Mittel auf die verschiedenen Förderzwecke darzustellen.

Der Sachbericht soll als Gesamtbericht erstellt werden. Er muss als Wirkungsbericht ausgestaltet sein und eine Aussage über die Zielerreichung enthalten.

Hinsichtlich der Weitergabe von Mitteln an kreisangehörige Gemeinden für Zwecke der Kita-Betreuung von Flüchtlingskindern ist anzugeben, welche Anzahl an betreuten Kindern in den einzelnen kreisangehörigen Gemeinden der Weitergabe zugrunde gelegt wurde.

Soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen.

Der Sachbericht enthält die Bestätigung, dass die Ausgaben notwendig, wirtschaftlich und sparsam waren und mit den Angaben in Büchern und Belegen übereinstimmen.